

<b>Studiengang</b>	BA-Studiengang der deutschen Sprache und Literatur (1. oder 2. Hauptfach)			
<b>Lehrveranstaltung</b>	Modernes Drama			
<b>Status</b>	Wahlfach			
<b>Studienjahr</b>	1./2./3.	<b>Semester</b>	2./4./6.	
<b>ECTS-Punkte</b>	3			
<b>Lehrender</b>	Univ.-Doz. Dr. phil. Tomislav Zelić			
<b>E-mail</b>	<a href="mailto:tzelic@unizd.hr">tzelic@unizd.hr</a>			
<b>Sprechstunde</b>	Nachträglich			
<b>Mitarbeiter</b>	-			
<b>E-mail</b>	-			
<b>Sprechstunde</b>	-			
<b>Ort</b>	Nachträglich			
<b>Gestalt der Lehrveranstaltung</b>	Vorlesung, Seminar, Sprechstunde, selbständige Forschung sowie ander Aktivitäten wie Vorträge und Workshops von Gastprofessoren			
<b>Lehrauftrag V+S+Ü</b>	1V+1S			
<b>Prüfung</b>	Seminar Diskussion, schriftliche und mündliche Prüfung oder Seminararbeit			
<b>Beginn</b>	März 2017	<b>Ende</b>	Juni 2017	
<b>Prüfungstermine</b>	<b>1. Termin</b>	<b>2. Termin</b>	<b>3. Termin</b>	<b>4. Termin</b>
	Juni 2017	Juli 2017	September 2017	September 2017
<b>Lernziele</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. detailliertes und sorgsames Lesen literarischer Texte in deutscher Sprache nach den Regeln der philologischen Kunst und Wissenschaft</li> <li>2. selbständige wissenschaftliche Analyse und Unterscheidung literarischer Haupt- und Untergattungen, Formen und Gestalten, Strukturen, Figuren und Tropen</li> <li>3. hermeneutisches und dekonstruktives Verstehen, Auslegen und Beurteilen der wortwörtlichen und sinnbildlichen Bedeutung literarischer Werke</li> <li>4. kritische Bewertung kritisch der kulturgeschichtlichen Bedeutung und Bedeutsamkeit literarischer Werke und deren Verstehen und Auslegen</li> <li>5. verständliche Vorstellung der selbständigen Forschungsarbeiten und -ergebnisse in mündlicher wie schriftlicher Form</li> </ol>			
<b>Voraussetzungen</b>	-			
<b>Inhalt</b>	<p>Diese Lehrveranstaltung widmet sich der Theorie und Geschichte des modernen deutschsprachigen Dramas vom 18. Jh. bis heute. Es werden Dramatiker (Lessing, Büchner, Brecht, Heiner Müller) aus verschiedenen Epochen (Aufklärung, Vormärz, klassische Moderne und Postmoderne) gelesen. In den Vorlesungen werden dramatische Formen, Gattungen und Typologien angeboten (Aristoteles, Opitz, Gottsched, Freytag, Brecht, Klotz, Pfister, Asmuth, H.-T. Lehmann usw.). Die Seminar Diskussionen kreisen um Fragen der Analyse, Interpretation und Kritik sowohl der dramatischen Texte als auch der entsprechenden Theateraufführungen. Es werden die offenen und geschlossene Dramenform (V. Klotz), das klassisch-illusionistische, episch-antiillusionistische (Brecht) und das postdramatisch-desillusionistische Theater (H.-T. Lehmann) behandelt.</p>			
<b>Pflichtlektüre</b>	<p>Primär:  Lessing: Nathan der Weise (1779)  Büchner: Woyzeck (1836)  Brecht: Die Maßnahme (1930/1)  Brecht: Der unaufhaltsame Aufstieg des Arturo Ui (1940)  Heiner Müller: Germania Tod in Berlin (1978), Hamletmaschine (1979)  Sekundär: Auszüge aus theoretischen Begleitschriften der Autoren und Dramentheoretiker</p>			
<b>Internetquellen</b>	<a href="http://gutenberg.spiegel.de">http://gutenberg.spiegel.de</a>			

<b>Qualitätssicherung</b>	Amtliche Evaluation durch Studierende der Universität Zadar <a href="http://www.isvu.hr">www.isvu.hr</a>
<b>Voraussetzungen der Anmeldung zur Prüfung</b>	Regelmäßige Teilnahme an mindestens 70% der Vorlesungen und Seminar im Sinne der Universitätsregelungen <a href="http://www.unizd.hr/Onama/Propisiidokumenti/tabid/59/language/hr-HR/Default.aspx">www.unizd.hr/Onama/Propisiidokumenti/tabid/59/language/hr-HR/Default.aspx</a>
<b>Punkteverteilung Seminar/Übung/Prüfung</b>	Je ein ECTS-Punkt für 1. Vor- und Nachbereitung der Vorlesungen und Seminar (Lektüre der Primär- und Sekundärliteratur), Teilnahme an den Vorlesungen und Semindiskussionen 2. Vorbereitungen auf die mündliche und schriftliche Prüfung bzw. selbständige Forschungsarbeit für die Seminararbeit sowie 3. Ablegung der schriftlichen und mündlichen Prüfung bzw. Anfertigung der Seminararbeit
<b>Notenvergabe</b>	1. Regelmäßiger Besuch der Vorlesungen und aktive Teilnahme an den Semindiskussionen (33%) 2. a. schriftliche und mündliche Prüfung oder b. Seminararbeit (67%)
<b>Anmerkungen</b>	-

<b>Themen</b>			
<b>Nr.</b>	<b>Datum</b>	<b>Titel</b>	<b>Literatur</b>
1.	Nachträglich	Einführung in die Theorie und Geschichte des Dramas und Theaters	S.o.!
2.	Nachträglich	Strukturalistische und poststrukturalistische Typologie des Dramas und Theaters	
3.	Nachträglich	Ideendrama der Aufklärung Lessing: Nathan der Weise	
4.	Nachträglich	(Fortsetzung)	
5.	Nachträglich	Offenes, soziales Drama des Vormärz Büchner: Woyzeck	
6.	Nachträglich	(Fortsetzung)	
7.	Nachträglich	Lehrstück und episches Theater Brecht: Die Maßnahme	
8.	Nachträglich	(Fortsetzung)	
9.	Nachträglich	Parabelstück und episches Theater Brecht: Der aufhaltsame Aufstieg des Arturo Ui	
10.	Nachträglich	(Fortsetzung)	
11.	Nachträglich	Postmodernes Geschichtstheater Heiner Müller: Germania Tod in Berlin	
12.	Nachträglich	(Fortsetzung)	
13.	Nachträglich	Postdramatisches Theater im Theater Heiner Müller: Hamletmaschine	
14.	Nachträglich	(Fortsetzung)	
15.	Nachträglich	Zusammenfassung und Prüfungsvorbereitung	

Lehrender: Univ.-Doz. Dr. phil. Tomislav Zelić